

Keine Wartungshalle im Bannwald. Die Regionalversammlung tagt - Protestkundgebung 05.11. 04 13.30 am Frankfurter Römer

Am 05. November entscheidet die Regionalversammlung im Frankfurter Römer endgültig darüber, ob die Wartungshalle für den A380 im Bannwald errichtet werden kann oder nicht. Für dieses bauliche Monstrum, unter dem ein ganzes Stadtviertel verschwinden könnte, sollen über 20 Hektar wertvollster Wald geopfert werden.

Die Regionalversammlung soll dem zustimmen, obwohl Fraport inzwischen zugegeben hat, dass diese Werft, **genauso gut auf dem Flughafengelände** errichtet werden könnte. Nur etwas teurer. Aber dieses Geld will man sparen. Auf unsere Kosten natürlich.

Für den Bau dieser Halle soll jahrhunderte alter geschützter Bannwald fallen, mit seltenen und streng geschützten Pflanzen und Tierarten. Er ist unersetzlich in seiner ökologischen Bedeutung für die hier lebenden Menschen als Trinkwasserspeicher, als Lärm- und Schadstofffilter, er regeneriert unsere Luft zum Atmen. Für die Bürgerinnen und Bürger der Umgebung genießt dieser Wald einen hohen Erholungs- und Freizeitwert

Dieser Wald ist außerdem europarechtlich geschützt und die Errichtung einer solchen Halle nach der sog. „Flora-Fauna-Habitat (FFH) Richtlinie“ eigentlich streng verboten. Die Delegierten sollen sich auch darüber hinwegsetzen. So jedenfalls will es die Landesregierung im Interesse der Fraport.

Und wofür das Ganze? **Es geht hier um den Flughafenausbau. Denn neue Arbeitsplätze entstehen durch den Hallenbau so gut wie keine, das räumt selbst die Fraport ein.** Und für den Standort ist diese Frage völlig unerheblich.

Das Bündnis der Bürgerinitiativen bekämpft generell jeden Ausbau des Frankfurter Flughafens zum Wohl der Menschen der Rhein-Main-Region. Schon die heutigen Belastungen sind mit dem Schutz der Gesundheit unvereinbar. Die Wirtschaft unserer Region darf nicht noch mehr in die Abhängigkeit vom Flughafen manövriert werden.

Wir wollen hier mit dem Flughafen wachsen und nicht wegen des Flughafens.

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Rhein-Main-Region,
Wir fordern die Regionalversammlung Südhessen auf, sich konsequent für die
Erhaltung des Bannwaldes südlich des Frankfurter Flughafens einzusetzen
und somit gegen den Bau der A 380 Werft außerhalb des bestehenden Zaunes,
auszusprechen. Lassen Sie die beantragte Abweichung nicht zu.
Es ist Ihr Wald, unser aller Eigentum, das hier geopfert werden soll, vor unserer Haustür.**

Kommen Sie zur Protestaktion am 5. November um 13.30 vor dem Frankfurter Römer.